

Altdorf, 17. April 2015 / PI3

Medienmitteilung Nr. 46 / 2015

Gemeinde: Silenen

Vergifteter Tierköder – Verdacht bestätigt; erneuter Zeugenaufruf

Am Donnerstag, 9. April 2015, erhielt die Kantonspolizei von einer besorgten Hundehalterin die Meldung, dass sie auf dem Fussweg im Gebiet Dörfli Silenen in Richtung Amsteg, möglicherweise einen vergifteten Tierköder gefunden habe. Daraufhin übergab die Kantonspolizei den verdächtigen Tierköder zur Prüfung an das Laboratorium der Urkantone (siehe Medienmitteilung Nr. 41 vom 10. April 2015).

Die Prüfung des Laboratoriums der Urkantone ergab, dass der verdächtige Tierköder tatsächlich mit einem giftigen Gegenstand bestückt war. Beim giftigen Gegenstand handelt es sich um Meta (Acetaldehyd).

Nach wie vor sind die Abklärungen der Kantonspolizei zu den näheren Umständen des Vorfalles am Laufen.

Zeugenaufruf

Bis heute hat die Polizei keine konkreten Hinweise erhalten. Deshalb sucht die Kantonspolizei nach wie vor Personen, welche sachdienliche Hinweise zum Vorfall machen können oder allgemein verdächtige Beobachtungen gemacht haben. Hinweise bitte direkt an die Kantonspolizei Uri - Telefon 041 875 22 11.

Die Kantonspolizei wird wieder aktiv informieren, wenn wesentliche neue Erkenntnisse vorliegen.